



Ausschreibung
SWP Gesellschaft für nachhaltige Bauplanung mbH
Steinstraße 41
12307 Berlin

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

2025-003

HWK

Bauvorhaben

Fassadensanierung

BTZ der Handwerkskammer Berlin

Mehringdamm 14

10961 Berlin

Leistung (LV)

08

**BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin,
Fensterarbeiten**

Ausführungsbeginn

siehe Vergabeportal

Ausführungsende

siehe Vergabeportal

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

siehe Vergabeportal

Abgabezeit

siehe Vergabeportal

Abgabeort

Zuschlagsfrist

siehe Vergabeportal

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 39

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Projekt (2025-003)

HWK

Leistung (LV)

08 BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten

Bauvorhaben

**Fassadensanierung
BTZ der Handwerkskammer Berlin
Mehringdamm 14
10961 Berlin**

Bauherr

Handwerkskammer Berlin Telefon
Blücherstraße 68
10961 Berlin

Ausschreibung

SWP Gesellschaft für nachhaltige Baupla... Telefon
Steinstraße 41
12307 Berlin

Bauleitung

SWP Gesellschaft für nachhaltige Baupla... Telefon
Steinstraße 41
12307 Berlin

Ansprechpartner / Bemerkung

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt).Fragen sind über die Vergabeplattform zu stellen

Angebotssumme in EUR

Angebotssumme, Netto:

.....

.....

zzgl. MwSt. (19,0 %):

.....

.....

Angebotssumme, Brutto:

.....
Angebotsabgabe

.....
Geprüft

.....
Anbieter - Datum, Ort

.....
Ausschreibender - Ort, Datum

Stempel

Stempel

.....
Anbieter - Unterschrift

.....
Angebotssumme nachgeprüft

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

Allgemeine Angaben

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten allgemeinen, zusätzlichen, technischen und besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis sind nicht möglich
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheitseinbehalt: 10,00 % vom Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb

Abzüge Netto

Abzüge Brutto

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....
Anbieter

GAEB-Datenaustausch

- Übergabe des Leistungsverzeichnisses erfolgt im Format PDF und GAEB D83/ X83.
- Austauschformat: GAEB 90/ XML 3.2/ 3.3 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '112233PPP'
- **Angebotsabgabe möglichst im Format GAEB 84**

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten
ALLGEMEINE BAUBESCHREIBUNG		
<p>ALLGEMEINE BAUBESCHREIBUNG</p> <p>Das Grundstück Mehringdamm 14 befindet sich im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg, Ortsteil Kreuzberg. Das unmittelbare bauliche Umfeld ist innerstädtisch geprägt und setzt sich aus überwiegend geschlossenen Blockrandstrukturen sowie gemischt genutzten Gebäuden aus verschiedenen Baualtersklassen zusammen. Die umgebenden Grundstücke weisen Nutzungen als Verwaltungs-, Ausbildungs- und Gewerbeflächen sowie ergänzende Wohnnutzungen auf. Das Gebäude der Handwerkskammer Berlin steht auf einem vollständig unterkellerten, annähernd rechteckigen Baugrundstück. Das Objekt besteht aus einem Altbau aus den 1950er-Jahren und einem direkt angrenzenden Erweiterungsbau aus den 1980er-Jahren. Beide Gebäudeteile bilden gemeinsam einen L-förmigen Gebäudekomplex, welcher von der Handwerkskammer Berlin als Bildungs- und Technologiezentrum (BTZ) für Aus- und Weiterbildung genutzt wird. Die Erschließung erfolgt über den Mehringdamm.</p> <p>Die straßenseitige Fassade (Fläche ca. 1.000 m²) des sechsgeschossigen Gebäudeteils (grün markiert im Konzeptlageplan) entlang des Mehringdamms soll energetisch saniert und mit einer Fassadenbegrünung versehen werden. Die Maßnahme umfasst den vollständigen Austausch der bestehenden Granitfassade, den Einbau einer hinterlüfteten Faserzementfassade und die farbliche Oberflächenumgestaltung der inneren und äußeren Aluminiumoberflächen der Fenster und Türen durch eine neue Farbbeschichtung im Spritzverfahren in mehreren Abschnitten sowie die Umsetzung eines Begrünungskonzeptes an der Straßenfront. Die brandschutztechnische Bewertung der Maßnahme erfolgt durch DBS – Die Bausachverständigengesellschaft. Grundlage ist u. a. das vorhandene Brandschutzkonzept vom 30.01.2009.</p> <p>Architektonisches Konzept</p> <p>Der betreffende Gebäudeteil hat straßenseitig eine vorgehängte, hinterlüftete Fassade aus Granitplatten. Die Befestigung der Platten ist zu ca. 40 % defekt, zudem weisen einige Platten Risse auf (gem. Gutachten). Durch potenziell herunterfallende Teile besteht Gefahr für Leib und Leben, sodass der ebenerdige Gefahrenbereich (Straßenniveau) bereits abgesperrt wurde.</p> <p>Gegenstand ist die Sanierung und Instandsetzung dieser Fassade und damit die Behebung des Gefahrenpotentials im laufenden Betrieb.</p> <p>Geplante farbliche Oberflächenumgestaltung der inneren und äußeren Aluminiumoberflächen der Fenster und Türen</p> <p>Rückbau</p> <ul style="list-style-type: none"> • Austausch der Verglasung der Fensterelemente • Erneuerung der Beschlagsteile der Fensterflügel • Erhalt der vorhandenen Fensterrahmen • Austausch der Fensterbeschläge, Dichtungen • Herstellung der bauordnungsrechtlichen Vorgaben zum Thema Absturzsicherung Fenster und Verglasung • Herstellung und Ergänzung von Raffsoren inkl. neuer Steuerung <p>Neuer Fassadenaufbau Vorgesehener Schichtenaufbau (von innen nach außen):</p> <ul style="list-style-type: none"> • ca. 1 cm Putzmörtel (Kalkgips) • ca. 25 cm Stahlbeton • ca. 14–16 cm nichtbrennbare Außendämmung • ca. 3 cm Hinterlüftungsspalt • ca. 1 cm Faserzementplatten als Vorhangfassade • neue Farbbeschichtung der Bestandsprofile Fensterrahmen und Flügel im ersten Arbeitsgang für die Aussenflächen vom Gerüst, von innen im zweiten Arbeitsgang teilweise ausgebaut nach Demontage aller Beschläge und Dichtungen <p>Baulogistik / Bauablauf</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeiten erfolgen an der straßenseitigen Fassade. • Zugang über den Mehringdamm, Baustelleneinrichtung in Abstimmung mit AG/Bauüberwachung. • Beginn der Demontage der Beschläge, Gläser und Dichtungen nach fertiggestellter Aussenbeschichtung • alle Flügel sind auszubauen, sorgfältig zu lagern, die Beschläge, Dichtungen und Glas (Glasleisten sind Elementbezogen zu dokumentieren und zu lagern) sind zu entfernen, eine Grundreinigung der Fälze ist Bestandteil der Rückbaumaßnahme • die Oberflächenbeschichtung (innen, Falzraum, Glasleiste) erfolgt dann abschnittsweise vom NU Oberfläche, nach einer Trocknung von ca. 3-4 AT kann der Einbau der Beschläge, Dichtungen und Gläser erfolgen <p>Besondere Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Brandschutzanforderungen der BauO Bln, VV TB Bln, MHHR sind verbindlich umzusetzen. 		

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten
ALLGEMEINE BAUBESCHREIBUNG		
<ul style="list-style-type: none"> Es ist stets die aktuelle Fassung der technischen Regeln anzuwenden. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN <p>1. Sicherheits- und Gesundheitsschutz Entsprechend der Verordnung über Sicherheits- und Gesundheitsschutz auf Baustellen (Baustellenverordnung - BaustellV) vom 10. Juni 1998 (BGI. I S. 1283) hat der Bauherr für diese Baumaßnahme einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGe-Ko) beauftragt. Die vom SiGeKo erstellte Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentation ist Vertragsbestandteil und gilt für diese Baustelle. Sie kann auf der Baustelle eingesehen werden. Für alle, sich aus der Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentation ergebenden Leistungen des Unternehmers und deren Umsetzung während der gesamten Bauzeit, erfolgt keine gesonderte Vergütung. Die Kosten hierfür sind in die Angebotspreise einzurechnen! Der AN hat alle zur Sicherung der Baustelle nach den gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften erforderlichen Maßnahmen unter eigener Verantwortung auszufüllen oder zu veranlassen. Den Anordnungen des verantwortlichen Bauleiters im Sinne der LBO sowie des verantwortlichen SiGeKo ist auch in Bezug auf die Sicherheit auf der Baustelle Folge zu leisten. Der AN hat zur Verhütung von Arbeitsunfällen im Zusammenhang mit einer Leistung alle erforderlichen Maßnahmen, Anordnungen und Vorleistungen zu treffen, die den Bestimmungen der UVV "Allgemeine Vorschriften" und den für ihn sonstigen geltenden UVV- Vorschriften und den allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln entsprechen. Dies gilt insbesondere auch für die vom AN eingesetzten Arbeitskräfte. Schutzausrüstung ist in ausreichender Anzahl auf der Baustelle vorzuhalten. Arbeitskräfte des AN, welche dieser Verpflichtung nicht nachkommen, können von der Baustelle verwiesen werden. Vorhandene Schutzabdeckungen, Geländer oder Ähnliches, die zu Durchführung der Arbeiten vorübergehend entfernt werden müssen, sind wieder ordnungsgemäß herzustellen. Dies bedarf einer vorherigen Klärung mit dem vom AG gestellten SiGeKo. Für die Dauer der Entfernung müssen alle Gefahrenstellen durch geeignete Maßnahmen unfallsicher abgesperrt und beschildert werden. Vor Beginn der Arbeiten hat der beauftragte Unternehmer die ausführenden Mitarbeiter über die Gefahren auf der Baustelle und im Baubereich zu unterrichten und einzuweisen. Der schriftliche Nachweis darüber ist der Bauüberwachung unaufgefordert vor Ausführungsbeginn vorzulegen. Die Regelungen des Sicherheits- und Gesundheitsplans, der Baustellensicherheitsordnung und der Baustellenbrandschutzordnung sind zu beachten, auf die DGUV Vorschrift 38 wird besonders hingewiesen.</p> <p>2. Zufahrten, Lager- und Arbeitsflächen Zufahrten siehe Punkt Baulokistik der allgemeinen Baubeschreibung. Der Auftragnehmer hat vor Beginn seiner Arbeiten die Möglichkeiten der Materialanlieferung und Lagerung mit der vom AG gestellten Bauleitung (SWP) zu klären. Lagerräume sind auf der Baustelle nur begrenzt vorhanden. Das Parken in der BE ist verboten. Anfallender Bauschutt und Verschmutzungen sind während der Bauarbeiten jeweils sofort nach Beendigung des Arbeitsganges von der Baustelle abzutransportieren. Sollten dem AG im Zuge der Baumaßnahme Kosten für Reinigungs- bzw. Müllbeseitigungsarbeiten entstehen, werden diese nach dem Verursacherprinzip an alle AN verteilt. Der Umlageschlüssel wird nach Beauftragung der einzelnen Gewerke bekanntgegeben.</p> <p>3. Baustelleneinrichtung Die Baustelleneinrichtung ist so vorzunehmen, dass ein reibungsloser Ablauf der Gesamtbaumaßnahme gewährleistet wird. Die Baustelleneinrichtung muss der Größenordnung des Bauvorhabens angepasst sein und eine termingerechte, fachgerechte und bauablaufoptimale Abwicklung des Bauvorhabens ermöglichen. Die Baustelleneinrichtung ist vor der Ausführung mit der Bauleitung (SWP) abzustimmen und von dieser freizugeben Das Anpassen der gesamten Baustelleneinrichtung an die Erfordernisse der einzelnen Bauabschnitte, durch Umsetzen, Ergänzen, Auf- und Abbauen sind Bestandteil der Leistung und werden nicht gesondert vergütet. Der AG stellt keine Lagerräume im Gebäude zur Verfügung. Der AG stellt keine Mannschaftsunterkünfte, Poliercontainer o.ä. zur Verfügung. Im Rahmen der nachfolgend benannten Leistungspositionen ist jeweils der Bedarf für die eigenen Belange einzukalkulieren. Wohnunterkünfte dürfen im Rahmen der Baustelleneinrichtung nicht aufgestellt werden, Übernachtungen auf der Baustelle sind untersagt. Elektroanschlüsse für die eigene BE sind von dem vom AG zur Verfügung gestellten Anschlußpunkt aus selbst zu erbringen. Entsprechende SV-Abnahmen der Verkabelungen sind der Bauleitung (SWP) vorzulegen. Die Nutzung sowie die Zuwegung des Baugrundstücks für die Baustelleneinrichtung darf nur in dem von Auftraggeber bzw. Bauüberwachung genehmigten Umfang erfolgen. Die Baustelle ist arbeitstäglich nach Abschluß der Arbeiten</p>		

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten
ALLGEMEINE BAUBESCHREIBUNG		
<p>verkehrssicher zu verschließen. Der AG behält sich die Einsetzung eines Sicherheitsdienstes zur Zugangsüberwachung vor.</p> <p>Alle Schutzvorrichtungen wie Schutzgerüste, Schutzgeländer, Abdeckungen usw. sind nach den gültigen Unfallverhütungsvorschriften während der gesamten Bauzeit für die eigene Leistung ordnungsgemäß herzustellen, zu liefern, zu montieren und vorzuhalten. Dies betrifft alle eigenen Schutzausrüstungen im Innenbereich des Gebäudes.</p> <p>Verunreinigungen von Verkehrsflächen und Schäden an Gehweg- und Fahrbahnbefestigungen, verursacht durch am Bau beteiligte Firmen, sind durch die Verursacher auf eigene Kosten sofort und laufend zu beseitigen.</p> <p>Container- und Lagerplätze werden grundsätzlich durch die Bauleitung zugewiesen (Flächen sind begrenzt); eine Lagerung im öffentlichen Raum und außerhalb der Baustelleneinrichtung vorgesehenen Flächen ist nicht erlaubt bzw. liegt in der Verantwortung des AN (Genehmigungen, Anträge, Gebühren und dergl.).</p> <p>Die Baustelle ist in der gesamten Bauzeit in einem aufgeräumten Zustand zu halten.</p> <p>Zwischenlagerkosten werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>4. Planunterlagen</p> <p>Grundlage der Ausschreibung ist die Ausführungsplanung des AG. Der AG stellt dem AN diese Unterlagen in zur Ausführung freigegebener Fassung rechtzeitig vor Ausführung der jeweiligen Leistungsteile zur Verfügung (nur digital). Print- und Vervielfältigungskosten sind in die Preise einzukalkulieren.</p> <p>5. Dokumentation der Bautätigkeit für die Fassaden-/ Fensterelementüberarbeitungen und Neuverglasungen der Handwerkskammer, für die folgend beschriebenen Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Abnahme und Zustandsfeststellungen (als Kopie)- Fachunternehmererklärung, Fachbauleitererklärung- Bautagesberichte im Original- Bedienungs-, Wartungs- und Pflegeanleitungen- Protokolle über durchgeführte Prüfungen / Nachweise im Original- Übereinstimmungserklärung- Werkstatt- und Montageplanung (sofern gefordert)- Entsorgungsnachweise/Entsorgernummer- Benennung der Nummer des Entsorgungsfachbetriebs- Prüfnachweis / Konformitätsnachweis des KvD-Beschlags- Funktionstest der gelieferten Motoren bzw. Vorbehalt bei Abnahme, bis Anschluss und nachgewiesener Funktion. <p>Unterlagen in Form von:</p> <p>Kopien, Handskizzen, alle je 3-fach in Papier, digitale Unterlagen 2-fach auf CD in PDF oder TIF mit min. 200 DPI,</p> <p>Am Ende der Bauzeit: Zusammenstellung aller Revisionsunterlagen und o.a. Unterlagen, mit Inhaltsverzeichnis, Übergabe an den AG spätestens 10 (Werk-)Tage vor der Schlußabnahme. Diese Leistung ist in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>6. Schädliche Umwelteinwirkungen (Lärm, Erschütterungen und Staub) sind entsprechend dem Stand der Technik zu vermeiden bzw. auf ein Mindestmaß zu beschränken (§22 Bundes-Immissionsschutzgesetz, BImSchG).</p> <p>Folgende Lärmimmissionswerte sind im Umfeld der Baustelle einzuhalten:</p> <p>tags: 07:00 bis 20:00 Uhr 55 dB(A)</p> <p>nachts: 20:00 bis 07:00 Uhr 40 dB(A)</p> <p>Der Immissionswert gilt im Nachtzeitraum als überschritten, wenn eine oder mehrere Geräuschspitzen den Wert um mehr als 20 dB(A) überschreiten. Lärm erzeugende Bauarbeiten dürfen nachts (20:00 bis 07:00 Uhr) nicht durchgeführt werden. Nacharbeit nur nach vorheriger Absprache mit der Bauleitung, SWP und deren Freigabe, sowie nach Vorlage eines in Eigenleistung und auf eigene Kosten einzuholende behördliche Genehmigung.</p> <p>7. Terminplan</p> <p>Es wird vom AG über die Ecktermine zur Ausschreibung hinaus spätestens zur Anlaufberatung ein Bauablaufplan übergeben. Der Ausführungszeitraum ist entsprechend den Ausschreibungsunterlagen zu kalkulieren.</p> <p>Der Projektablaufplan / Terminplan ist Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen und wird als Anlage Vertragsbestandteil. Die darin ausgewiesenen Ausführungszeiträume, Abhängigkeiten und Schnittstellen sind vom AN zwingend zu beachten und bei der Kalkulation sowie bei der Erstellung des eigenen Ablaufterminplans verbindlich zugrunde zu legen.</p> <p>Der AN hat einen detaillierten Ablaufterminplan zu erstellen und</p>		

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten
ALLGEMEINE BAUBESCHREIBUNG		
<p>diesen mit dem AG und der BÜ abzustimmen und durch diese freigeben zu lassen. Dieser ist spätestens 10 Kalendertage nach Zuschlagserteilung vorzulegen. Der abgestimmte Ablaufterminplan ist strengstens einzuhalten. Hintergrund ist, dass der AG die angrenzenden Räumlichkeiten während der Bauphase nicht nutzen kann und Schnittstellen zu Folgegewerken entsprechend zu koordinieren sind. Die Terminverlässlichkeit hat hohe Priorität.</p> <p>Die im beigefügten und als Anlage Vertragsbestandteil werdenden Terminplan ausgewiesenen Zeitfenster stehen nur innerhalb der dort dargestellten Bauablaufkoordination zur Verfügung. Eine Verschiebung, Verlängerung oder freie Disposition dieser Zeiträume durch den AN ist nicht zulässig, sofern diese nicht ausdrücklich durch den AG und die BÜ freigegeben wird.</p> <p>Die Vorgehensweise ist im Terminplan mindestens wie folgt zu strukturieren und darzustellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • abschnitts-, bereichs- und etagenweise Ausführung der Leistungen • Einsatz von ausreichend Personal und geeigneten Arbeitstrupps zur parallelen Bearbeitung von mindestens zwei Bereichen bzw. Etagen • zeitliche Abstimmung der Arbeiten für • Instandsetzung bzw. Austausch der Scharniere und Beschlagteile • Ausbau und Einbau der Verglasungen • Demontage und Montage der Raffstoreanlagen einschließlich zugehöriger Bauteile • nachvollziehbare Darstellung der je Abschnitt erforderlichen Vorbereitungs-, Ausbau-, Montage- und Nachbearbeitungszeiten • Darstellung der Schnittstellen und Abhängigkeiten zu weiteren Gewerken und Nutzeranforderungen • Sicherstellung eines frühestmöglichen und geordneten Leistungsfortschritts je Abschnitt • Maßnahmen zur Minimierung von Nutzungseinschränkungen, Offenstandszeiten und Witterungseinwirkungen während der Arbeiten an den Fensterelementen <p>Die Arbeiten sind so zu organisieren, dass demontierte oder geöffnete Fensterelemente, Verglasungen und Sonnenschutzeinrichtungen nur für die technisch zwingend notwendige Dauer außer Funktion sind. Pro Abschnitt ist eine zügige und zusammenhängende Bearbeitung sicherzustellen.</p> <p>Die Leistung ist abschnitts-, bereichs- und etagenweise entsprechend Bauablauf, Nutzerbelangen und den Vorgaben der Bauleitung zu erbringen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf eine aus seiner Sicht optimale, zusammenhängende oder frei disponierbare Leistungserbringung besteht nicht. Erschwerisse aus abschnittsweiser Ausführung, Unterbrechungen, Umsetzungen und abgestimmter Bauablaufkoordination sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p> <p>Als Gesamtbauteilzeit für die vertraglichen Leistungen stehen dem Auftragnehmer maximal 63 Werkzeuge zur Verfügung. Dabei ist darauf zu achten, dass die Schnittstellen zu berücksichtigen sind, besonders mit dem Gewerken Fenster Lackierung und Fassadenarbeiten.</p> <p>Die Fensterlackierung und Farbanpassung ist mit den Fensterarbeiten, dem Ausglasen, dem Neueinglasen und den Trocknungszeiten so zu koordinieren, dass die im Terminplan ausgewiesenen Zeiträume eingehalten werden. Hierzu zählen insbesondere die Farbanpassung Fenster außen im Zeitraum vom 20.07.2026 bis 14.08.2026 sowie die Farbanpassung Fenster innen und Flügel im Zeitraum vom 24.08.2026 bis 18.09.2026.</p> <p>Die Frist beginnt mit dem in der Anlaufberatung festgelegten Ausführungsbeginn und endet mit der vollständigen Fertigstellung der vertraglich geschuldeten Leistungen. Die jeweils zugehörigen Leistungszeiträume gemäß Terminplan sind verbindlich und durch den AN im eigenen Ablaufterminplan nachzuweisen. Überschreitungen einzelner Leistungszeiträume oder daraus resultierende Störungen des Gesamtbauablaufs gehen zu Lasten des AN, soweit sie aus dessen Verantwortungsbereich stammen.</p> <p>Der AN hat seine Personal-, Material-, Geräte- und Nachunternehmerdisposition so auszurichten, dass sämtliche vorgenannten Leistungen innerhalb der jeweils zugewiesenen Zeitfenster abgeschlossen werden können. Erforderliche Parallelbearbeitungen, Umsetzungen, abschnittsweise Bearbeitungen sowie Abhängigkeiten zu Folge- und Nebengewerken sind einzukalkulieren.</p> <p>8. Abrechnung / Aufmaßgrundlage</p> <p>Sämtlichen Mengen und Flächenangaben erfolgen auf Basis der äußeren Fensteransichtsfläche im Bestand. Die Falzraumflächen und die statischen Verstärkungen innen seitig sind in den Ansichtsflächen kalkulatorisch zu bewerten. Die Glasfläche wurde als Ansichtsglasfläche ermittelt. Abrechnungsgrundlage wird die tatsächliche gemessene Glaskante. Die Dichtungen sind als ca.Längen ermittelt. Verschnittzuschläge und erforderliche Überlängen sind eigenständig zu berücksichtigen.</p> <p>Abrechnungsgrundlage sind die tatsächlich vor Ort ausgeführten Mengen. Die notwendigen Aufmaße sind zur Abrechnung zu liefern.</p> <p>Der Aufwand ist in der Titel 01 vorbereitende Arbeiten / Baustelleneinrichtung zu kalkulieren.</p> <p>9. Bautagesberichte</p>		

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten
ALLGEMEINE BAUBESCHREIBUNG		
<p>Vom AN ist werktäglich ein Bautagebuch zu führen, das Bautagebuch ist wöchentlich der örtlichen Bauüberwachung zur Unterschrift vorzulegen und eine Kopie zur Dokumentation zu übergeben.</p> <p>10. Es werden in der Regel wöchentliche Baubesprechungen zur Koordinierung der am Bau befindlichen Gewerke durchgeführt. Der AN ist während der Ausführung seiner Leistung zur Teilnahme an diesen Besprechungen verpflichtet. Bei Nichtteilnahme an den Baubesprechungen, trotz Erfordernis und Aufforderung durch die Objektüberwachung durch die Aufwandsentschädigung für erhöhten Koordinierungsaufwand von 300,- Euro zzgl. Mehrwertsteuer je Baubesprechung als Einbehalt geltend gemacht werden.</p> <p>11. Technologisch bedingte Unterbrechungen der Arbeiten und absehbare witterungsbedingte Erschwernisse berechtigen nicht zu Nachforderungen.</p> <p>12. Es dürfen nur Gerüste erstellt und benutzt werden, die der einschlägigen DIN/EN und Unfallverhütungsvorschriften entsprechen bzw. allgemein behördlich zugelassen sind. Für Gerüste, die nicht der Bauweise gemäß Gerüstordnung DIN 4420 entsprechen, hat der AN auf der Baustelle eine geprüfte statische Berechnung bzw. die vollständige allgemein behördliche Zulassung bereitzuhalten. Die Aufstellung der äußeren Fassadenrüstung mit einer Gerüstbekleidung mit armierter Baufolie erfolgt durch den AG. Gegebenenfalls notwendige Aussen- oder Innengerüste für den Bereich EG sind eigenverantwortlich in der Position Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.</p> <p>13. Tagelohnarbeiten Zusätzliche im Leistungsverzeichnis nicht erfasste Arbeiten, sowie Tagelohnarbeiten sind nur nach vorheriger Genehmigung durch den Bauherrn oder Architekten auszuführen. Führt der Auftragnehmer die Arbeiten ohne vorherige Abstimmung und Genehmigung aus, erfolgt hierfür keine Vergütung. Stundenrapporte sind täglich der Bauleitung vorzulegen. Verzögern sich die Bauarbeiten oder kommt es zu Unterbrechungen, die der Bauherr nicht zu vertreten hat, kann der Auftragnehmer für das Vorhalten von Geräten sowie die Baustelle betreffenden Löhne und Gehälter keine Vergütung erhalten.</p> <p>14. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Vorleistungen anderer Unternehmer, die sein Gewerk tangieren, auf Eignung zu überprüfen. Bei Unstimmigkeiten ist die Bauleitung umgehend zu informieren, andernfalls übernimmt er die Haftung für hierdurch evtl. entstehende Schäden.</p> <p>15. Der Auftragnehmer hat vor Baubeginn einen bevollmächtigten Vertreter und Fachbauleiter für die Baustelle zu benennen. Er ist verpflichtet, die Baustelle mit geeignetem fachlichem Personal zu besetzen. Der Auftraggeber kann ihm nicht geeignet erscheinende Personen ablehnen und deren Ersatz schnellstens verlangen.</p>		
REGELUNG ZU VERSORGUNGSEINRICHTUNGEN		
<p>Allgemein: Der Auftragnehmer ist für die eigene Baustelleneinrichtung selbst verantwortlich, der entstehende Aufwand ist in die Leistungspositionen einzukalkulieren. Der Auftraggeber wird im Rahmen der Baustelleneinrichtungsplanung Flächen zur Aufstellung von Mannschaftscontainern, Materialcontainern usw. ausweisen und entsprechend vorbereiten. Der jeweilige Bedarf an Stellplätzen ist jeweils kurzfristig nach Auftragserteilung mit der Objektüberwachung des Bauherren abzustimmen.</p> <p>Baustrom und -wasser: Der AG stellt Bauwasser- und Baustromverteiler, an Punkten gemäß BE-Plan zur Verfügung. Als Baustromversorgung wird ein Anschlußwert von 150 kW vorgehalten. Vom AN sind alle weiteren erforderlichen Anschlüsse zu veranlassen, zu verlegen, zu unterhalten und rückzubauen.</p> <p>Telefonanschlüsse und sonstige Anschlüsse für die Baubelange sind vom Auftragnehmer selbst auf seine Kosten zu veranlassen und zu betreiben. Der Rückbau liegt gleichfalls im Verantwortungsbereich des AN.</p> <p>Bereitstellung von Sanitärräumen: Durch den Auftraggeber bzw. durch das Gewerk Baustelleneinrichtung werden in einer provisorischen Containeranlage für alle Beteiligten Sanitärräume kostenfrei zur Verfügung gestellt und unterhalten. Dies ist bei der Kalkulation der Baustelleneinrichtung zu berücksichtigen.</p>		

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten
----	----	---

Planliste

Plan-und Dokumentenliste zum LV:

- Ansichten
- Fenstersanierung und Farbkonzept Stand 19.05.2026

08 LV BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten

Technische Vorbemerkungen

MITGELTENDE NORMEN UND REGELN

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.

Die angebotenen Arbeiten sind gem. den Allgemeinen Bestimmungen sowie den Technischen Ausführungsbestimmungen der VOB, den entsprechenden Herstellerrichtlinien sowie den neuesten DIN-Vorschriften auszuführen. Der Bieter kann sich vor Angebotsabgabe von der Örtlichkeit und den Gegebenheiten an der Baustelle informieren. Alle Leistungen sind einschl. dem erforderlichen Material anzubieten, es sei denn es ist im Ausschreibungstext besonders erwähnt, dass das Material beigestellt wird. Alle Transportkosten für Material und Geräte bis an und innerhalb der Baustelle sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

ANGABEN ZU STOFFEN UND BAUTEILEN

Bei brandschutztechnischen Anforderungen sind die amtlichen Nachweise (Prüfzeugnis oder Prüfbescheid oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassung) der Bauleitung zu übergeben.

Bei nicht genormten Stoffen und Bauteilen sind, soweit erforderlich, die bauaufsichtlichen Zulassungen der Bauleitung zu übergeben.

Klebstoffe müssen so beschaffen sein, dass durch sie eine feste und dauerhafte Verbindung erreicht wird. Sie dürfen die zu klebenden Materialien nicht negativ beeinflussen und nach der Verarbeitung keine Belästigung durch Geruch hervorrufen.

ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

Baustelleneinrichtung/Gerüst

Für die Arbeiten an der Fassade stellt der AG ein Gerüst mit einer Gerüstbekleidung mit armierter Bauolie inkl. Bauaufzug als Personen- und Materialaufzug bis 15kN zur Verfügung. Der Materialtransport hat mit diesen Hilfsmitteln zu erfolgen.

Nötige Abstimmungen zur Rüstung (Konsolen an Fenstern, etc.) hat unter Mitwirkung durch den AG mit der beauftragten Firma für die Fassadenrüstung zu erfolgen.

Allgemeines

Späne vom Bohren und Fräsen sowie Reste von Schleifstaub sind sofort von den bearbeiteten Teilen zu entfernen.

Alle Maße sind vor der Ausführung am Bau zu überprüfen, sofern keine Detailzeichnungen mit verbindlichen Maßangaben vorliegen.

Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden.

Befestigungselemente, die im Ausnahmefall Flächendichtungen durchdringen, sind mit auf das Dichtungsmaterial abgestimmten Abdichtungsstoffen (i.d.R. ohne Lösungsmittel) abzudichten. Im Zweifel ist Rücksprache mit der Bauleitung erforderlich.

Beschädigungen an Dampfsper- oder Dampfbremsschichten oder an luftdichten Schichten sind, wenn diese Schichten zum Leistungsumfang des Auftragnehmers zählen, vor dem Abdecken mit nachfolgenden Bauteilen dauerhaft und materialgerecht zu schließen. Wenn diese Schichten zum Leistungsumfang eines anderen Auftragnehmers zählen, ist mit der Bauleitung zu klären, wer die Schäden beseitigen soll. In beiden Fällen ist vor dem Abdecken mit nachfolgenden Bauteilen der Bauleitung die Überprüfung der Schadensbehebung zu ermöglichen.

08 LV BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten

Technische Vorbemerkungen

Als Gefahrstoffe nach der Gefahrstoffverordnung einzuordnende Anstrichstoffe und Lösungsmittel dürfen grundsätzlich nur in Originalgebinden auf der Baustelle verarbeitet werden. Ist eine Umfüllung nicht zu vermeiden, müssen die Behälter wie das Originalgebinde gekennzeichnet sein. Über den Verbleib von Reststoffen kann die Bauleitung einen Nachweis verlangen.

Wenn bei denisterelementüberarbeitungen nicht den Plänen oder der Ausschreibung entsprechende Bedingungen oder Umstände auftreten oder Beschädigungen vorgefunden werden, ist umgehend die Bauleitung zu verständigen.

Fenster Instandsetzung

Im Bereich der Straßenfassade erfolgt der komplette Rückbau der äußeren Fassadenbekleidung inkl. Wärmedämmung und Unterkonstruktionen. Nach Rückbau dieser erfolgt die Neumontage der Unterkonstruktion für die neue Fassadenbekleidung aus Faserzement.

Nach Abschluß dieser Arbeiten wird das Fassadengerüst vom Bohrstaub gereinigt. (Gerüstlagen+Geländer)

Nach Fertigstellung der Reinigungsarbeiten durch das Gewerk NU Fassade wird im ersten Schritt mit der farblichen Umgestaltung der äußeren Aluminiumoberflächen der Fenster und Türen begonnen.

Die Isoliergläser und die kompletten Dichtungen und Beschläge werden erneuert. Die äußeren Verglasungsflächen sind dennoch abzukleben, da diese anschließend dem Recyclingprozess wieder zugeführt werden.

Im Anschluß erfolgt die Oberflächen-Farbbeschichtung im Außenbereich. Die Arbeitsabfolge, Bereich, Etage, Abschnitt ist vor Ort mit der Bauleitung unter Beachtung des einzuhaltenden Terminplanes abzustimmen.

Alle Arbeiten müssen gemäß dem Bauzeitenplan umgesetzt werden. Hierzu ist ein paralleles Arbeiten an mind. 2 Bereichen/Etagen zu kalkulieren.

Nach erfolgter äußerer Oberflächenbeschichtung werden durch den NU Fenstersanierung alle Verglasungen, Dichtungen und Beschläge demontiert. Die Fensterflügel und die Glasleisten sind positioniert auf den Einbauort im jeweiligen Raum abgestellt.

Die inneren Oberflächen der Flügel und Rahmen, die Falzräume, die Glasleisten und Kleinstflächen (welche beim geschlossenen Flügel von außen nicht mitbeschichtet werden konnten) können nun vom Innenraum beschichtet werden.

Im Bereich EG Foyer ist eine lichte Raumhöhe von ca. 5 m zu beachten. Hierzu ist eine geeignete Rollrüstung für die Verglasungsarbeiten und Fensteranlagenüberarbeitungsarbeiten in den EP einzukalkulieren.

Schutz der eigenen Leistung

Der sachgemäße Schutz aller eigenen Fassadenteile und Fassadenleistungen bis zur Abnahme durch den Bauherrn ist Leistung des Auftragnehmers (gemäß VOB), die Kosten für diese Maßnahmen sind in die betreffenden Einheitspreise einzurechnen. Alle Schutzmaßnahmen (Folien) müssen nach dem Verlaufe der Bauzeit, vor der Abnahmereinigung, rückstandsfrei entfernt und sachgemäß entsorgt werden. Der sachgemäße Schutz anderer Gewerke im Arbeitsbereich des Auftragnehmers ist ebenfalls in geeigneter Form herzustellen, z.B. durch Abkleben der Flächen oder Schutz mit Weich- bzw. Hartfaserplatten.

SONSTIGE ANGABEN

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten / Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01 Titel Vorbereitende Arbeiten / Baustelleneinrichtung				
01.10	<p>Baustelleneinrichtung</p> <p>Einrichten, Vorhalten und bedarfsweise Umsetzen über die vereinbarte Leistungszeit sowie Räumen der Baustelle und Wiederherstellen des Geländes für die eigene Leistung mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnenden Leistungen, soweit sie nicht in nachfolgenden Einzelpositionen erfasst sind:</p> <p>Folgende Leistungen sind für den eignen Bedarf herzustellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lager- und Arbeitsplätze • Tagesunterkünfte (Container) • Lagerräume, Werkstatt, Magazin, Unterstelleneinrichtungen und Einrichtungen nach Arbeitsstättenverordnung • Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Schutzwände, Schutzdächer • Säubern der Baustelle von eigenen Verunreinigungen • Lieferung sämtlicher Arbeitsmaterialien • fachgerechte Entsorgung inkl. Erbringung der erforderlicher Entsorgungsnachweise jeglicher Verpackungsmaterialien nach Fertigstellung der Arbeiten • Absperr- und Schutzmaterialien • Kosten für An- und Abfahrten • Rüstzeiten • Stellung einer geeigneten Rollrüstung für die Arbeiten im EG Bereich, Deckenhöhe bis 8 m • erhöhte Schutzmaßnahmen im EG Foyerbereich Deckenhöhe bis 8 m • Feinaufmaß und Dokumentation für die Bestellung aller Materialien, Isolierglas, Beschläge und Dichtungen, incl. der notwendigen statischen Nachweise für die Verglasungen <p>Der AG stellt dem AN die leeren Büroräume zur Verfügung, um diese als "Werkstatt" für alle inneren Arbeiten, die zur fachgerechten Beschichtung der Fenster benötigt werden, nutzen zu können.</p> <p>Die Art der Baustelleneinrichtung erfolgt in Abstimmung mit der Bauleitung des AG unter Beachtung der durch die örtlichen Gegebenheiten besondere Bedingungen sowie der Auflagen der zuständigen Verwaltungs-, Polizeidienststellen und Ämter.</p> <p>Alle versorgungstechnischen Anlagen, insbesondere Absperrvorrichtungen, Straßeneinläufe usw. sind frei zu halten und müssen ständig zugänglich sein. Bei Nichtbeachtung dieser Vorschriften hat der Auftragnehmer im Bedarfsfall die gelagerten Gegenstände auf seine Kosten umzustapeln.</p> <p>Als Zeitraum für die Bereitstellung der Baustelleneinrichtung, ist die eigene Gesamtbauzeit anzusetzen.</p> <p>Der AN hat einen detaillierten Terminplan mit der Kennzeichnung von lärmintensiven Arbeiten vorzulegen und durch den AG freigeben zu lassen.</p> <p>Das tägliche Auf- und Abschließen der Baustelleneinrichtung ist Teil der Leistung</p> <p>Beim Abbau der Baustelleneinrichtung ist zu beachten:</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten / Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<div>Übertrag:</div> <ul style="list-style-type: none">• Der Auftraggeber ist über den beabsichtigten Abbau der Baustelleneinrichtung oder von wesentlichen Teilen derselben zu informieren.• Nicht mehr benötigte Teile der Baustelleneinrichtung sind unverzüglich zu entfernen.• Nach Abbau der Baustelleneinrichtung sind das dafür benötigte Gelände bzw. die genutzten baulichen Anlagen und Gebäude in den ursprünglichen Zustand zu versetzen, falls nichts anderes vereinbart ist.			
		1 psch		GP
Summe Titel 01		Vorbereitende Arbeiten / Baustelleneinrichtung, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
02	Titel	Rückbau - Verglasung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02 Titel Rückbau - Verglasung				
02.01 Bereich Regelräume 2.- 5.OG				
	Fenster: F-2.OG-003-009, F-3.OG-003-009, F4.OG-003-009, F-5.OG-003-006			
02.01.10	Demontage und Entsorgung Isoliergläser Demontage und Entsorgung Isoliergläser der Fensterflügel und Festverglasungen -Maße Fensterflügel bis ca. 1,05x1,94m -Maße Festfelder bis ca.1,05x0,45m/ca.0,90x0,90m	240 m²	EP	GP
02.01.20	Demontage und Entsorgung EPDM-Dichtungen Demontage und Entsorgung der nachfolgenden EPDM-Dichtungen -innere Verglasungsdichtungen ca. 910 lfdm -äußere Verglasungsdichtungen ca.910 lfdm -Flügelanschlagdichtungen ca.640 lfdm -Mitteldichtungen (inkl. ca.388 Stk Ecken) ca.640 lfdm	3.100 lfdm	EP	GP
02.01.30	Demontage und Entsorgung Fensterbeschlagsteile Drehflügel Demontage und Entsorgung der Fensterbeschlagsteile des Flügel+Rahmens bei den Drehflügeln (Beschlagsteile Griff, Getriebe,Schubstangen, Öffnungsbegrenzer, Verriegelungspunkte, Bänder oben und unten) inkl. einer Komplettreinigung der Falzräume als Vorbereitung für die Farb- Beschichtungsarbeiten	43 St	EP	GP
02.01.40	Demontage und Entsorgung Fensterbeschlagsteile Dreh-/Kipp-Flügel Demontage und Entsorgung der Fensterbeschlagsteile des Flügel+Rahmens bei den Dreh-/Kipp-Flügeln (Beschlagsteile Griff, Getriebe,Schubstangen, Öffnungsbegrenzer, Verriegelungspunkte, Bänder oben und unten) inkl. einer Komplettreinigung der Falzräume als Vorbereitung für die Farb- Beschichtungsarbeiten	54 St	EP	GP
Summe Bereich 02.01		Regelräume 2.- 5.OG, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
02	Titel	Rückbau - Verglasung		
02.02	Bereich	Treppenhaus EG-5.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.02 Bereich Treppenhaus EG-5.OG				
	Fenster: F-EG-001-A-002-B, F-1.OG-001-002,F-2.OG-001-002,F-3.OG-001-002,F-4.OG-001-002, F-5.OG-001-002			
02.02.10	Demontage und Entsorgung Isoliergläser Demontage und Entsorgung Isoliergläser der Fensterflügel und Festverglasungen -Maße Fensterflügel ca.0,94x0,94m -Maße Festfelder ca. 0,38x0,94m / ca.0,38x2,30m/ ca. 0,92x2,30m (EG)	60 m²	EP	GP
02.02.20	Demontage und Entsorgung EPDM-Dichtungen Demontage und Entsorgung der nachfolgenden EPDM-Dichtungen -innere Verglasungsdichtungen ca 271 lfdm -äußere Verglasungsdichtungen ca.271 lfdm -Flügelanschlagdichtungen ca.121 lfdm -Mitteldichtungen (inkl. ca.48 Stk Ecken) ca.121 lfdm	784 lfm	EP	GP
02.02.30	Demontage und Entsorgung Fensterbeschlagsteile Drehflügel Demontage und Entsorgung der Fensterbeschlagsteile des Flügel+Rahmens bei den Drehflügeln (Beschlagsteile , Getriebe,Schubstangen, Öffnungsbegrenzer, Verriegelungspunkte, Bänder oben und unten) inkl. einer Komplettreinigung der Falzräume als Vorbereitung für die Farb- Beschichtungsarbeiten -Flügelgröße ca.0,94x0,94 m -Ort: TH, zur Beachtung,obere 2 Öffnungsflügel mit Handhebelbedienung	2 St	EP	GP
02.02.40	Demontage und Entsorgung Fensterbeschlagsteile Dreh-/Kipp-Flügel Demontage und Entsorgung der Fensterbeschlagsteile Flügel+Rahmens bei den Dreh-/Kipp-Flügeln (Beschlagsteile Griff, Getriebe,Schubstangen, Öffnungsbegrenzer, Verriegelungspunkte, Bänder oben und unten, Eckumlenkungen, Fangschere) inkl. einer Komplettreinigung der Falzräume als Vorbereitung für die Farb- Beschichtungsarbeiten Flügelgröße ca 0,94x0,94 m	30 St	EP	GP
Summe Bereich 02.02		Treppenhaus EG-5.OG, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
02	Titel	Rückbau - Verglasung		
02.03	Bereich	EG Foyer		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.03 Bereich EG Foyer				
Fenster: F-EG-002, F-EG-003-A-E; FT-EG-004				
02.03.10	Demontage und Entsorgung Isoliergläser Demontage und Entsorgung Isoliergläser der Fensterflügel und Festverglasungen -Maße Fensterflügel ca.0,85x2,25m / Entrauchungsflügel ca.1.14x1,96m -Maße Festfelder bis ca.2,30x2,25m Gesamtelementhöhe bis ca.5m	115 m²	EP	GP
02.03.20	Demontage und Entsorgung EPDM-Dichtungen Demontage und Entsorgung der nachfolgenden EPDM-Dichtungen -innere Verglasungsdichtungen ca.290 lfdm -äußere Verglasungsdichtungen ca.290 lfdm -Flügelanschlagdichtungen ca.25 lfdm -Mitteldichtungen (inkl. ca.16 Stk Ecken) ca.25 lfdm	630 lfm	EP	GP
02.03.30	Demontage und Entsorgung Fensterbeschlagsteile Drehflügel Demontage und Entsorgung der Fensterbeschlagsteile des Flügel+Rahmens bei den motorisch angetriebenen Drehflügeln (Beschlagsteile , Getriebe,Schubstangen, Öffnungsbegrenzer, Verriegelungspunkte, Bänder oben und unten) inkl einer Komplettreinigung der Falzräume als Vorbereitung für die Farb- Beschichtungsarbeiten Flügelgröße ca.1,14x1,96 m	2 St	EP	GP
02.03.40	Demontage und Entsorgung Fensterbeschlagsteile Dreh-/Kipp-Flügel Demontage und Entsorgung der Fenstertürbeschlagsteile Flügel+Rahmens bei den Dreh-/Kipp-Flügeln (Beschlagsteile Griff, Getriebe,Schubstangen, Öffnungsbegrenzer, Verriegelungspunkte, Bänder oben und unten, Eckumlenkungen, Fangschere) inkl einer Komplettreinigung der Falzräume als Vorbereitung für die Farb- Beschichtungsarbeiten Flügelgröße ca.0,35+ 0,85x2,25m	1 St	EP	GP
Summe Bereich 02.03			EG Foyer, Netto:	

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
02	Titel	Rückbau - Verglasung		
02.04	Bereich	1.OG+Küche		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.04 Bereich 1.OG+Küche				
Fenster: F-1.OG-003-004 , FT-1.OG-005-010				
02.04.10	Demontage und Entsorgung Isoliergläser Demontage und Entsorgung Isoliergläser der Fenster- und Türflügel und Festverglasungsfelder -Maße Fensterflügel bis ca.1,17x2,32m -Maße Festfelder bis ca.1,14x2,86m	70 m²	EP	GP
02.04.20	Demontage und Entsorgung EPDM-Dichtungen Demontage und Entsorgung der nachfolgenden EPDM-Dichtungen -innere Verglasungsdichtungen ca.200 lfdm -äußere Verglasungsdichtungen ca.200 lfdm -Flügelanschlagdichtungen ca.60 lfdm -Mitteldichtungen (inkl. ca.36 Stk Ecken) ca.60 lfdm	515 m²	EP	GP
02.04.30	Demontage und Entsorgung Fensterbeschlagsteile Drehflügel Demontage und Entsorgung der Fensterbeschlagsteile des Fensterflügels+Rahmens bei den Element-Drehflügeln (Beschlagsteile Griff, Getriebe,Schubstangen, Öffnungsbegrenzer, Verriegelungspunkte, Bänder oben und unten) inkl einer Komplettreinigung der Falzräume als Vorbereitung für die Farb- Beschichtungsarbeiten -Maße Fensterflügel bis ca.1,17x2,32m	5 St	EP	GP
02.04.40	Demontage und Entsorgung Fensterbeschlagsteile Dreh-/Kipp-Flügel Demontage und Entsorgung der Fensterbeschlagsteile Flügel+Rahmens bei den Dreh-/Kipp Flügeln (Beschlagsteile Griff, Getriebe,Schubstangen, Öffnungsbegrenzer, Verriegelungspunkte, Bänder oben und unten, Eckumlenkungen, Fangschere) inkl einer Komplettreinigung der Falzräume als Vorbereitung für die Farb- Beschichtungsarbeiten -Maße Fensterflügel bis ca.0,35/0,85x2,25m	2 St	EP	GP
Summe Bereich 02.04		1.OG+Küche, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
02	Titel	Rückbau - Verglasung		
02.05	Bereich	6.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.05 Bereich 6.OG				
Fenster: F-6.OG-001A,B; F-6.OG-002				
02.05.10	Demontage und Entsorgung Isoliergläser Demontage und Entsorgung Isoliergläser der Fenster- und Türflügel und Festverglasungsfelder -Maße Fenster-/Türflügel bis ca.0,75x2,25m -Maße Festfelder bis ca.0,91x2,25m	11 m²	EP	GP
02.05.20	Demontage und Entsorgung EPDM-Dichtungen Demontage und Entsorgung der nachfolgenden EPDM-Dichtungen -innere Verglasungsdichtungen ca.51 lfdm -äußere Verglasungsdichtungen ca.51 lfdm	102 lfm	EP	GP
Summe Bereich 02.05			6.OG, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
02	Titel	Rückbau - Verglasung		
02.06	Bereich	Sonstiges Rückbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.06 Bereich Sonstiges Rückbau				
02.06.10	VSG 20mm Anschlußswert Rückbau des VSG 20mm Anschlußswertes zwischen TH und EG/1.OG Kantine Maße ca.0,25x3,00m Element: F-EG-001-B/F_1.OG-002	3 St	EP	GP
02.06.20	VSG 20mm Ganzglasecken Rückbau der VSG 20mm Ganzglasecken 3-seitig Trockenverglasung/Ecke elastisch verklebt VSG 20mm -Maße 0,70x0,70m Höhe ca.3,00m Eckelement an F-2.OG-003 zu F-2.OG-004, F-3.OG-003 zu F-3.OG-004, F-4.OG-003 zu F-4.OG-004	3 St	EP	GP
02.06.30	EPDM-Türflügel Anschlagdichtungen Demontage und Entsorgung der nachfolgenden EPDM-Türflügel Anschlagdichtungen EG, 1.OG FT-1.OG-005-8, 6.OG F-6.OG-001A,B, 002	144 lfm	EP	GP
Summe Bereich 02.06		Sonstiges Rückbau, Netto:		
Summe Titel 02		Rückbau - Verglasung, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
03	Titel	Neueinbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03 Titel Neueinbau				
03.01 Bereich Regelräume 2.-5.OG				
	Fenster: F-2.OG-003-009, F-3.OG-003-009, F4.OG-003-009, F-5.OG-003-006			
03.01.10	KvD Komplettbeschlag Einbau eines neuen KvD Komplettbeschlages (50%re, 50%links) mit Schließzwangsverrieglungsfunktion inkl. aller notwendigen Beschlagskomponenten, abschließbarem Griff, Getriebe, Schubstangen, Verrieglungspunkte, Umlenkungen, Bänder etc. -Maße Fensterflügel bis ca. 1,05x1,94m	97 St	EP	GP
03.01.20	Sonnenschutz-Isolierverglasung Liefern und Montieren einer neuen Sonnenschutz-Isolierverglasung Aufbau: (a/szr/i) VSG8(0,76 SI Folie/12 SZR /ESG-H 6mm) Ug-Wert: 1,2W/(m²K) g-Wert: ≤31% Lichttransmission ≥60% Lichtreflexion außen: 13% Absturzsicherheit nach DIN 18008 Teil 4 Schalldämmung Rw 41 dB -Maße Fensterflügel bis ca. 1,05x1,94m -Maße Festfelder bis ca.1,05x0,45m/ca.0,90x0,90m -zur Beachtung, Glas Schrägschnitte 5.OG, 8 Stk.	240 m²	EP	GP
03.01.30	EPDM-Verglasungsdichtungen, innen, Festfelder Liefern und Einziehen neuer innerer EPDM-Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten, inkl. Montage der Glasleisten Einbauort: Festfelder Dichtung 4mm ca: 270m Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz	270 lfm	EP	GP
03.01.40	EPDM-Verglasungsdichtungen, innen, Element-Flügel Liefern und Einziehen neuer innerer Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten, inkl. Montage der Glasleisten Einbauort: Element-Flügel Dichtung 5-6mm ca. 640m Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz	640 lfm	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
03	Titel	Neueinbau		
03.01	Bereich	Regelräume 2.-5.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.01.50	EPDM-Verglasungsdichtungen, außen, Festfelder + Element-Flügel Liefern und Einziehen neuer äußerer Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten Einbauort: Element-Flügel und Festfelder Dichtung 3mm Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz	910 lfm	EP	GP
03.01.60	Mehr-/Minderkosten zur Vorposition Mehr-/Minderkosten zur Vorposition Herstellen einer neuen äußeren Verglasungsdichtung als Nassversieglung (inkl. Hinterlegungsband) nach den Verglasungsarbeiten	10 lfm	EP	GP
03.01.70	Mitteldichtungen inkl. Formecken Liefern und Einziehen neuer Mitteldichtungen inkl. Formecken	640 lfm	EP	GP
Summe Bereich 03.01		Regelräume 2.-5.OG, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
03	Titel	Neueinbau		
03.02	Bereich	Treppenhaus EG-5.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03.02 Bereich Treppenhaus EG-5.OG				
	Fenster: F-EG-001-A-002-B, F-1.OG-001-002,F-2.OG-001-002,F-3.OG-001-002,F-4.OG-001-002, F-5.OG-001-002			
03.02.10	KvD Komplettbeschlag Einbau eines neuen KvD Komplettbeschlages (50%re, 50%links) mit Schließzwangsverrieglungsfunktion inkl, aller notwendigen Beschlagskomponenten, abschließbarem Griff, Getriebe, Schubstangen, Verrieglungspunkte, Umlenkungen, Bänder etc. -Maße Fensterflügel ca.0,94x0,94m	32 St	EP	GP
03.02.20	Sonnenschutz-Isolierverglasung Liefern und Montieren einer neuen Sonnenschutz-Isolierverglasung Aufbau: (a/szr/i) VSG8(0,76 PVB Folie/12 SZR /ESG-H 6mm) Ug-Wert: 1,2W/(m²K) g-Wert: ≤31% Lichttransmission ≥60% Lichtreflexion außen: 13% Absturzsicherheit nach DIN 18008 Teil 4 Schalldämmung Rw 38 dB -Maße Fensterflügel ca.0,94x0,94m -Maße Festfelder ca. 0,38x0,94m / ca.0,38x2,30m/ ca. 0,92x2,30m (EG)	60 m²	EP	GP
03.02.30	EPDM-Verglasungsdichtungen, innen, Festfelder Liefern und Einziehen neuer innerer EPDM-Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten, inkl. Montage der Glasleisten Einbauort: Festfelder Dichtung 4mm ca.150m Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz	150 lfm	EP	GP
03.02.40	EPDM-Verglasungsdichtungen, innen, Element-Flügel Liefern und Einziehen neuer innerer Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten, inkl. Montage der Glasleisten Einbauort: Element-Flügel Dichtung 5-6mm ca.121 m Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz	121 lfm	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
03	Titel	Neueinbau		
03.02	Bereich	Treppenhaus EG-5.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.02.50	EPDM-Verglasungsdichtungen, außen, Festfelder + Element-Flügel Liefern und Einziehen neuer äußerer Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten Einbauort: Element-Flügel und Festfelder Dichtung 3mm Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz	271 lfm	EP	GP
03.02.60	Mehr-/Minderkosten zur Vorposition Mehr-/Minderkosten zur Vorposition Herstellen einer neuen äußeren Verglasungsdichtung als Nassversieglung (inkl. Hinterlegungsband) nach den Verglasungsarbeiten	10 lfm	EP	GP
03.02.70	Mitteldichtungen inkl. Formecken Liefern und Einziehen neuer Mitteldichtungen inkl. Formecken	121 lfm	EP	GP
Summe Bereich 03.02		Treppenhaus EG-5.OG, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
03	Titel	Neueinbau		
03.03	Bereich	EG Foyer		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03.03 Bereich EG Foyer				
Fenster: F-EG-002, F-EG-003-A-E; FT-EG-004				
03.03.10	KvD Komplettbeschlag Einbau eines neuen KvD Komplettbeschlages (50%re, 50%links) mit Schließzwangsverrieglungsfunktion inkl, aller notwendigen Beschlagskomponenten, abschließbarem Griff, Getriebe, Schubstangen, Verrieglungspunkte, Umlenkungen, Bänder etc. -Maße 2 Stk Fensterflügel bis ca.0,85x2,25m / 2 Stk. Entrauchungsflügel 1.14x1,96m, nur Bänder (F-EG-002 oben)	4 St	EP	GP
03.03.20	Sonnenschutz-Isolierverglasung Liefern und Montieren einer neuen Sonnenschutz-Isolierverglasung Aufbau: (a/szr/i) VSG8(0,76 SI Folie/12 SZR /ESG-H 6mm) Ug-Wert: 1,2W/(m²K) g-Wert: ≤31% Lichttransmission ≥60% Lichtreflexion außen: 13% Absturzsicherheit nach DIN 18008 Teil 4 Schalldämmung Rw 41 dB -Maße Fensterflügel ca.0,85x2,25m / Entrauchungsflügel 1.14x1,96m -Maße Festfelder bis ca.2,30x2,25m Gesamtelementhöhe bis ca.5m	115 m²	EP	GP
03.03.30	EPDM-Verglasungsdichtungen, innen, Festfelder Liefern und Einziehen neuer innerer EPDM-Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten, inkl. Montage der Glasleisten Einbauort: Festfelder Dichtung 4mm ca. 265m Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz	265 lfm	EP	GP
03.03.40	EPDM-Verglasungsdichtungen, innen, Element-Flügel Liefern und Einziehen neuer innerer Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten, inkl. Montage der Glasleisten Einbauort: Element-Flügel Dichtung 5-6mm ca. 25 m Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz	25 lfm	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
03	Titel	Neueinbau		
03.03	Bereich	EG Foyer		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.03.50	EPDM-Verglasungsdichtungen, außen, Festfelder + Element-Flügel			
	Liefern und Einziehen neuer äußerer Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten Einbauort: Element-Flügel und Festfelder Dichtung 3mm Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz			
		290 lfm	EP	GP
03.03.60	Mehr-/Minderkosten zur Vorposition			
	Mehr-/Minderkosten zur Vorposition Herstellen einer neuen äußeren Verglasungsdichtung als Nassversieglung (inkl. Hinterlegungsband) nach den Verglasungsarbeiten			
		5 lfm	EP	GP
03.03.70	Mitteldichtungen inkl. Formecken			
	Liefern und Einziehen neuer Mitteldichtungen inkl. Formecken			
		25 lfm	EP	GP
Summe Bereich 03.03			EG Foyer, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
03	Titel	Neueinbau		
03.04	Bereich	1.OG+Küche		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03.04 Bereich 1.OG+Küche				
Fenster: F-1.OG-003-004 , FT-1.OG-005-010				
03.04.10	KvD Komplettbeschlag Einbau eines neuen KvD Komplettbeschlages (50%re, 50%links) mit Schließzwangsverrieglungsfunktion inkl, aller notwendigen Beschlagskomponenten, abschließbarem Griff, Getriebe, Schubstangen, Verrieglungspunkte, Umlenkungen, Bänder etc. -Maße 2 Stk Fensterflügel bis ca.0,85x2,25m / 2 Stk. Entrauchungsflügel 1.14x1,96m, nur Bänder (F-EG-002 oben)	9 St	EP	GP
03.04.20	Sonnenschutz-Isolierverglasung Liefern und Montieren einer neuen Sonnenschutz-Isolierverglasung Aufbau: (a/szr/i) VSG8(0,76 SI Folie/12 SZR /ESG-H 6mm) Ug-Wert: 1,2W/(m²K) g-Wert: ≤31% Lichttransmission ≥60% Lichtreflexion außen: 13% Absturzsicherheit nach DIN 18008 Teil 4 Schalldämmung Rw 41 dB -Maße Fensterflügel ca.0,85x2,25m / Entrauchungsflügel 1.14x1,96m -Maße Festfelder bis ca.2,30x2,25m Gesamtelementhöhe bis ca.5m	70 m²	EP	GP
03.04.30	EPDM-Verglasungsdichtungen, innen, Festfelder Liefern und Einziehen neuer innerer EPDM-Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten, inkl. Montage der Glasleisten Einbauort: Festfelder Dichtung 4mm ca. 265m Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz	140 lfm	EP	GP
03.04.40	EPDM-Verglasungsdichtungen, innen, Element-Flügel Liefern und Einziehen neuer innerer Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten, inkl. Montage der Glasleisten Einbauort: Element-Flügel Dichtung 5-6mm ca. 25 m Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz	60 lfm	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
03	Titel	Neueinbau		
03.04	Bereich	1.OG+Küche		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.04.50	EPDM-Verglasungsdichtungen, außen, Festfelder + Element-Flügel Liefern und Einziehen neuer äußerer Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten Einbauort: Element-Flügel und Festfelder Dichtung 3mm Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz	200 lfm	EP	GP
03.04.60	Mehr-/Minderkosten zur Vorposition Mehr-/Minderkosten zur Vorposition Herstellen einer neuen äußeren Verglasungsdichtung als Nassversieglung (inkl. Hinterlegungsband) nach den Verglasungsarbeiten	5 lfm	EP	GP
03.04.70	Mitteldichtungen inkl. Formecken Liefern und Einziehen neuer Mitteldichtungen inkl. Formecken	60 lfm	EP	GP
Summe Bereich 03.04		1.OG+Küche, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
03	Titel	Neueinbau		
03.06	Bereich	6.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03.06 Bereich 6.OG				
	Fenster: F-6.OG-001A,B; F-6.OG-002			
03.06.10	Sonnenschutz-Isolierverglasung Liefen und Montieren einer neuen Sonnenschutz-Isolierverglasung Aufbau: (a/szr/i) VSG8(0,76 SI Folie/12 SZR /ESG-H 6mm) Ug-Wert: 1,2W/(m²K) g-Wert: ≤31% Lichttransmission ≥60% Lichtreflexion außen: 13% Absturzsicherheit nach DIN 18008 Teil 4 Schalldämmung Rw 41 dB -Maße Fenster-/Türflügel bis ca.0,75x2,25m -Maße Festfelder bis ca.0,91x2,25m	11 m²	EP	GP
03.06.20	EPDM-Verglasungsdichtungen, innen, Festfelder Liefen und Einziehen neuer innerer EPDM-Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten, inkl. Montage der Glasleisten Einbauort: Festfelder Dichtung 4mm ca. 51m Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz	51 lfm	EP	GP
03.06.30	EPDM-Verglasungsdichtungen, innen, Element-Flügel Liefen und Einziehen neuer innerer Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten, inkl. Montage der Glasleisten Einbauort: Element-Flügel Dichtung 5-6mm ca. 51 m Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz	51 lfm	EP	GP
03.06.40	EPDM-Verglasungsdichtungen, außen, Festfelder + Element-Flügel Liefen und Einziehen neuer äußerer Verglasungsdichtungen im Zuge der Verglasungsarbeiten Einbauort: Element-Flügel und Festfelder Dichtung 3mm Qualität: EPDM nach DIN 7863 Farbe: schwarz	102 lfm	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
03	Titel	Neueinbau		
03.06	Bereich	6.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.06.50	Mehr-/Minderkosten zur Vorposition Mehr-/Minderkosten zur Vorposition Herstellen einer neuen äußeren Verglasungsdichtung als Nassversieglung (inkl. Hinterlegungsband) nach den Verglasungsarbeiten	5 lfm	EP	GP
Summe Bereich 03.06			6.OG, Netto:	

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten			
03	Titel	Neueinbau			
03.07	Bereich	Türen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03.07 Bereich Türen					
Fenster: F-6.OG-001A,B; F-6.OG-002; FT-1.OG-005-008, EG					
03.07.10	Türflügel gang- und schließbar machen Türflügel gang-und schließbar machen, Feinjustierung der Beschlagskomponenten Ort: 6.OG 3x1-flg., 1.OG 4x 2-flg., EG 1x1-flg. Flügel-Maße ca. 1,05x 2,20 m				
			12 St	EP	GP
Summe Bereich 03.07			Türen, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
03	Titel	Neueinbau		
03.08	Bereich	Sonstige Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03.08 Bereich Sonstige Arbeiten				
03.08.10	Ganzglasecken als Stufenglas und Sonnenschutz-Isolierverglasung Liefern und Montieren von Ganzglasecken als Stufenglas und Sonnenschutz-Isolierverglasung Aufbau: (a/szr/i) VSG10(0,76 SI Folie/12 SZR /ESG-H 8mm) Ug-Wert: 1,2W/(m²K) g-Wert: ≤31% Lichttransmission ≥60% Lichtreflexion außen: 13% Absturzsicherheit nach DIN 18008 Teil 4 Schalldämmung Rw 41 dB Maße: ca 700/700/3000mm Montageort: 2.,3.,4.OG ECKelement an: F-2.OG-003 zu F-2.OG-004, F-3.OG-003 zu F-3.OG-004, F-4.OG-003 zu F-4.OG-004	3 St	EP	GP
03.08.20	Anschlußswert zwischen Treppenhaus und EG/1.OG Kantine Lieferung und Montage eines Anschlußswertes zwischen TH und EG/1.OG Kantine (Glasaufbau gemäß Vorposition) Maße ca.0,25x3,00m Element: F-EG-001-B/F_1.OG-002	3 St	EP	GP
03.08.30	Demontage und Wiedermontage Handhebel Demontage und Wiedermontage von 2 Stk Handhebeln zum Öffnen der Oberlichter im Treppenhaus EG Element F-EG-001-A, F-EG-001-B	2 St	EP	GP
03.08.40	Minderkosten KvD Beschlaßes Entfall des KvD Beschlaßes, Montage eines Drehbeschlaßes aus den Bestandsbeschlaßteilen, Verschluß des Fensterflügels mittels verdeckter Verschraubung Flügel/Rahmen, Montage einer Blindrosette im Bereich des Griffaufnahme Montageort: Treppenhaus EG-5.OG Element: F-EG-001-A-002-B, F-1.OG-001-002, F-2.OG-001-002, F-3.OG-001-002, F-4.OG-001-002, F-5.OG-001-002	18 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
03	Titel	Neueinbau		
03.08	Bereich	Sonstige Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.08.50	Auffräsen äußerer Rahmen-Entwässerungsöffnungen Auffräsen der äußeren Rahmen-Entwässerungsöffnungen bei den Flügeln zur Aufnahme neuer Standard Entwässerungskappen inkl. Lieferung und Einbau, angepasst an den Farbton RAL 9006	300 St	EP	GP
03.08.60	EPDM-Türflügel Anschlagdichtungen Lieferung und Montage der nachfolgenden EPDM-Türflügel Anschlagdichtungen F-6.OG-001A,B; F-6.OG-002; FT-1.OG-005-008, EG	144 lfm	EP	GP
03.08.70	Außenabdichtung Anschluss Fenster / Bauwerk Erneuern der äußeren Anschlussabdichtung zwischen Fensterrahmen und angrenzendem Baukörper im Bereich von Leibungen, Stürzen und Rohböden/Brüstungen. Ausführung als äußere, schlagregendichte, winddichte und witterungsbeständige, nach außen dampfdiffusionsoffene Anschlussabdichtung mit für den Anwendungsfall geeignetem Außenanschlussband / Fugendichtband / Anschlussfolie, passend zum vorhandenen Bestandsrahmen und Untergrund. Einschließlich: <ul style="list-style-type: none"> Entfernen loser bzw. ungeeigneter vorhandener äußerer Abdichtungsstoffe im erforderlichen Umfang Reinigen und Vorbereiten der Haftflächen Herstellen einer tragfähigen, systemgeeigneten Verklebung / Anpressung erforderlicher Primer und Systemzubehör Eckausbildungen, Stöße, Überlappungen und Anschlüsse Nachweis der Materialverträglichkeit und Haftung am Bestand vor Ausführung durch Probeverklebung / Haftprüfung nach Herstellervorgabe Die innere Anschlussabdichtung bleibt unberührt und darf durch die Arbeiten nicht beschädigt werden. Das angebotene Abdichtungssystem muss für Fensteranschlussfugen im Außenbereich geeignet sein und die Anforderungen an Schlagregendichtheit, Witterungsbeständigkeit und dauerhafte Funktion erfüllen. Die Eignung für den vorhandenen Bestandsuntergrund ist vom Auftragnehmer vor Ausführung nachzuweisen.	330 lfm	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
03	Titel	Neueinbau		
03.08	Bereich	Sonstige Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<div> <div>Summe Bereich 03.08</div> <div>Sonstige Arbeiten, Netto:</div> </div>				
<div> <div>Summe Titel 03</div> <div> <div>Neueinbau, Netto:</div> <div>zzgl. MwSt. (19,0 %):</div> <div>Gesamtsumme, Brutto:</div> </div> </div>				

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
04	Titel	Raffstore		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	Titel Raffstore			
	<p>Raffstore</p> <p>Für die Raffstore ist ein Hersteller nachweis anzugeben, dass für min. 10 Jahre nach Einbau Ersatzteile verfügbar sind.</p>			
04.10	<p>Demontage und Entsorgung des alten Sonnenschutzes</p> <p>vollständige Demontage und Entsorgung des alten Sonnenschutzes inkl aller Befestigungen, so dass der neue Sonnenschutz montiert werden kann.</p> <p>Es ist davon auszugehen, das alle Fenster einen Sonnenschutz haben mit ausnahme des Treppenhausfoyers, dem Erdgeschoss und dem 1. Obergeschoss.</p>	1 psch		GP
04.20	<p>Außenliegender Sonnenschutz, ALU- Z-Lamellen für Rohbaumaß 4,20 m x 1,925 m</p> <p>Außenliegender Sonnenschutz, für Rohbaumaß 4,20 m x 1,925 m mit mechanisch drahtgebundenem Motor liefern und montieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> - je Fenster 2 Raffstores mit flachem Seilspannhalter (außen) und Doppelseilspannhalter in der Mitte - inkl. Windsicherung - Endleiste aus Aluminium, stranggepresst. - Metall-Lamellen als Sonnenschutz aus Aluminium, mit beidseitig randgebördelten Z-Lamellen mit eingezogenem coextrudiertem Gummikeder in der äußeren Bördelung, - inkl. aller Zubehörteile / Beschläge, thermolackiert, korrosionsbeständig, - rückseitige Kastendämmung inkl. unterem Abschlusswinkel mit 40mm Hartschaum-Dämmung - inkl. Lieferung und Einbau Motor und Anschlussleitung <p>Anschluss Elektro erfolgt bauseits</p> <p>Kastengröße : 170x170mm Seilspannhalter : z-Maß 81-120 Oberfläche (ohne Raffstorenbehang): pulverbeschichtet RAL9006 Oberfläche Lamelle : thermolackiert RAL9006 Raffstorenprofil : Z-Lamelle Befestigung : Alu-Blendrahmen Einbauort : 6.OG</p>	4 St	EP	GP
04.30	<p>Außenliegender Sonnenschutz, ALU- Z-Lamellen für Rohbaumaß 4,80 m x 2,39 m</p> <p>Außenliegender Sonnenschutz, für Rohbaumaß 4,80 m x 2,39 m mit mechanisch drahtgebundenem Motor liefern und montieren.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
04	Titel	Raffstore		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <ul style="list-style-type: none"> - je Fenster 2 Raffstores mit Einzelführungsschiene (außen) bei 40mm Hinterdämmung und 2x Einzelführungsschiene in der Mitte - inkl. Windsicherung - Kasten, Revisionsblende, Führungsschienen und Endleiste aus Aluminium, stranggepresst. - Kasten mit Revisionsdeckel über Bogenscharnier abnehmbar - Metall-Lamellen als Sonnenschutz aus Aluminium, mit beidseitig randgebördelten Z-Lamellen mit eingezogenem coextrudiertem Gummikeder in der äußeren Bördelung, - inkl. aller Zubehörteile / Beschläge, thermolackiert, korrosionsbeständig, - rückseitige Kastendämmung inkl. unterem Abschlusswinkel mit 40mm Hartschaum-Dämmung - inkl. Lieferung und Einbau Motor und Anschlussleitung <p>Anschluss Elektro erfolgt bauseits</p> <p>Kastengröße : 170x170mm Führungsschiene : 27x109 (für 40er Hinterdämmung) Oberfläche (ohne Raffstorenbehang): pulverbeschichtet RAL9006 Oberfläche Lamelle : thermolackiert RAL9006 Raffstorenprofil : Z-Lamelle Befestigung : Alu-Blendrahmen Einbauort : 3.-5. OG</p>	12 St	EP	GP
04.40	<p>Außenliegender Sonnenschutz, ALU- Z-Lamellen für Rohbaumaß 3,00 m x 2,845 m</p> <p>Außenliegender Sonnenschutz, für Rohbaumaß 3,00 m x 2,845 m mit mechanisch drahtgebundenem Motor liefern und montieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kasten, Revisionsblende, Führungsschienen und Endleiste aus Aluminium, stranggepresst. - Kasten mit Revisionsdeckel über Bogenscharnier abnehmbar - Metall-Lamellen als Sonnenschutz aus Aluminium, mit beidseitig randgebördelten Z-Lamellen mit eingezogenem coextrudiertem Gummikeder in der äußeren Bördelung, - inkl. aller Zubehörteile / Beschläge, thermolackiert, korrosionsbeständig, - rückseitige Kastendämmung inkl. unterem Abschlusswinkel mit 40mm Hartschaum-Dämmung - inkl. Lieferung und Einbau Motor und Anschlussleitung <p>Anschluss Elektro erfolgt bauseits</p> <p>Kastengröße : 170x170mm Führungsschiene : 27x109 (für 40er Hinterdämmung) Oberfläche (ohne Raffstorenbehang): pulverbeschichtet RAL9006 Oberfläche Lamelle : thermolackiert RAL9006 Raffstorenprofil : Z-Lamelle Befestigung : Alu-Blendrahmen Einbauort : 3.-5. OG</p>	3 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
04	Titel	Raffstore		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.50	<p>Außenliegender Sonnenschutz über Eck, ALU- Z-Lamellen für Rohbaumaß 4,73 m x 4,62 m</p> <p>Außenliegender Sonnenschutz über Eck, für Rohbaumaß 4,73 m / 4,62 m x 2,845 m mit mechanisch drahtgebundenem Motor mit seilgeführtem Vorbauraffstore liefern und montieren.</p> <p>1. Seite: Breite Raffstore 3,88 m mit Seil-Windsicherung + Breite Raffstore 0,85 m</p> <p>2. Seite: Breite Raffstore 3,87 m mit Seil-Windsicherung + Breite Raffstore 0,75 m</p> <p>jeweils mit Doppel-Seilspannhalter zwischen den Raffstores an der Wandseite mit flachen Seilspannhaltern an der Ecke mit Bodenseilhalter befestigt</p> <ul style="list-style-type: none"> - seilgeführter Vorbauraffstore 12 x 25 cm - Endleiste aus Aluminium, stranggepresst. - Metall-Lamellen als Sonnenschutz aus Aluminium, mit beidseitig randgebördelten Z-Lamellen mit eingezogenem coextrudiertem Gummikeder in der äußeren Bördelung, - inkl. aller Zubehörteile / Beschläge, thermolackiert, korrosionsbeständig, - rückseitige Kastendämmung inkl. unterem Abschlusswinkel mit 40mm Hartschaum-Dämmung - inkl. Lieferung und Einbau Motor und Anschlussleitung <p>Anschluss Elektro erfolgt bauseits</p> <p>Kastengröße : 170x170mm Seilspannhalter : z-Maß 81-120 Oberfläche (ohne Raffstorenbehang): pulverbeschichtet RAL9006 Oberfläche Lamelle : thermolackiert RAL9006 Raffstorenprofil : Z-Lamelle Befestigung : Alu-Blendrahmen Einbauort : 3.-5. OG</p>	3 St	EP	GP
04.60	<p>Außenliegender Sonnenschutz, ALU- Z-Lamellen für Rohbaumaß 2,12 m x 2,20 m</p> <p>Außenliegender Sonnenschutz, für Rohbaumaß 2,12 m x 2,20 m mit mechanisch drahtgebundenem Motor liefern und montieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kasten, Revisionsblende, Führungsschienen und Endleiste aus Aluminium, stranggepresst. - Kasten mit Revisionsdeckel über Bogenscharnier abnehmbar - Metall-Lamellen als Sonnenschutz aus Aluminium, mit beidseitig randgebördelten Z-Lamellen mit eingezogenem coextrudiertem Gummikeder in der äußeren Bördelung, - inkl. aller Zubehörteile / Beschläge, thermolackiert, korrosionsbeständig, - rückseitige Kastendämmung inkl. unterem Abschlusswinkel mit 40mm Hartschaum-Dämmung - inkl. Windsicherung - inkl. Lieferung und Einbau Motor und Anschlussleitung <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
04	Titel	Raffstore		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Anschluss Elektro erfolgt bauseits			Übertrag:
	Kastengröße : 170x170mm			
	Führungsschiene : 27x109 (für 40er Hinterdämmung)			
	Oberfläche (ohne Raffstorenbehang): pulverbeschichtet RAL9006			
	Oberfläche Lamelle : thermolackiert RAL9006			
	Raffstorenprofil : Z-Lamelle			
	Befestigung : Alu-Blendrahmen			
	Einbauort : 7. OG			
		1 St	EP	GP
04.70	Zulage für Sonnenschutz Seilführung, 2. Rettungsweg			
	Schnellraffung über Bedienung an der Wand			
	über zusätzlichen Notknopf			
	Behang muss im Brandfall schnell (4 Sek.)			
	öffnenbar sein			
		8 St	EP	GP
04.80	Zulage für Sonnenschutz Schienenführung, 2. Rettungsweg			
	In wenigen Sekunden muss ein 2. Rettungsweg durch manuelles			
	Hochschieben der Endleisten freigegeben werden. Die Endleiste muss			
	stufenlos, an jeder Position arretierbar sein.			
		16 St	EP	GP
Summe Titel 04				
		Raffstore, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
05	Titel	Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05 Titel Sonstiges				
05.01 Bereich Stundensätze				
05.01.10	Stundensatz Meister Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Meister	10 h	EP	GP
05.01.20	Stundensatz Vorarbeiter Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Vorarbeiter	10 h	EP	GP
05.01.30	Stundensatz Fachwerker Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Fachwerker	10 h	EP	GP
05.01.40	Stundensatz Helfer Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Helfer	10 h	EP	GP
Summe Bereich 05.01		Stundensätze, Netto:		
Summe Titel 05		Sonstiges, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		

LV-Zusammenfassung

HWK (2025-003)

08	LV	BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten / Baustelleneinrichtung	12	.....
02	Titel	Rückbau - Verglasung	14	.....
02.01	Bereich	Regelräume 2.- 5.OG	14	.....
02.02	Bereich	Treppenhaus EG-5.OG	15	.....
02.03	Bereich	EG Foyer	16	.....
02.04	Bereich	1.OG+Küche	17	.....
02.05	Bereich	6.OG	18	.....
02.06	Bereich	Sonstiges Rückbau	19	.....
03	Titel	Neueinbau	20	.....
03.01	Bereich	Regelräume 2.-5.OG	20	.....
03.02	Bereich	Treppenhaus EG-5.OG	22	.....
03.03	Bereich	EG Foyer	24	.....
03.04	Bereich	1.OG+Küche	26	.....
03.06	Bereich	6.OG	28	.....
03.07	Bereich	Türen	30	.....
03.08	Bereich	Sonstige Arbeiten	31	.....
04	Titel	Raffstore	34	.....
05	Titel	Sonstiges	38	.....
05.01	Bereich	Stundensätze	38	.....

Summe LV 08 BTZ-08_26 Fassadensanierung HWK Berlin, Fensterarbeiten

Angebotssumme, Netto: EUR

Stempel

zzgl. MwSt. (19,0 %): EUR

.....
Anbieter - Unterschrift

Angebotssumme, Brutto: EUR